


 tipp^{/01}

Apps für zukunftsorientierte Patientenaufklärung

Text: Dietmar Hermann

Gerade junge Praxisgründer setzen bei ihrem Start in die Selbstständigkeit oft von Anfang an auf die Vorteile des digitalen Workflows. Apps zur digitalen Anamnese und Patientenaufklärung sind Beispiele für diese Entwicklung – denn iPad-basierte Lösungen geben Sicherheit durch lückenlose Dokumentation und eröffnen dem Zahnarzt die Möglichkeit einer visuell unterstützten Patientenberatung.

Weniger Fehlerquellen, mehr Transparenz

Die Anamnese mittels Papierbogen ist zeitintensiv und nicht selten fehleranfällig, weil alle handschriftlich eingetragenen Patienteninformationen eingescannt oder abgetippt werden müssen. Übertragungsfehler sind hierbei vorprogrammiert. Mit einer modernen App, wie ATHENA von DAMPSOFT, füllen Patienten die Anamnesebögen selbstständig auf dem iPad aus und unterschreiben danach digital – unter Beachtung sämtlicher datenschutzrechtlicher Vorschriften. Sind die Daten im System abgespeichert, können die Mitarbeiter diese von jedem Gerät in der Praxis abrufen. Entsprechende Suchfunktionen sorgen dafür, dass Behandler und das Team auch nach Jahren schnell auf die Informationen zugreifen können. Ein weiterer Pluspunkt der digitalen Anamnese ist die Option, besonders wichtige Daten zu filtern. Gut durchdachte Apps kennzeichnen auf diese Weise zum Beispiel kritische Informationen, wie den Hinweis auf eine Infektionskrankheit.

Patientenkommunikation visualisiert

Im Aufklärungsgespräch muss der Zahnarzt den Patienten über die Details des geplanten Eingriffs informieren und Behandlungsalternativen aufzeigen. Diese Beratung ist häufig sehr zeitintensiv, denn der Patient sollte in der Lage sein, die Kosten und Vorteile der vielen zuzahlungspflichtigen Maßnahmen zu erkennen und nachzuvollziehen. Auch hierbei profitieren Praxisgründer von digitalen Lösungen, die Beratungen mithilfe eines Tablets anschaulich gestalten. Die Produktlinie ATHENA bietet beispielsweise individualisierbare Röntgenbild-, Foto- und Videofunktionen. Diese sorgen dafür, dass der Patient die Unterschiede und Vorteile verschiedener Behandlungsarten besser versteht – und sich häufiger für eine anspruchsvollere Versorgung entscheidet. Damit präsentiert sich der Gründer nicht nur als modern und serviceorientiert, sondern fördert gleichzeitig die wirtschaftliche Entwicklung seiner Praxis.

Sekundengenau protokollieren

Hoch entwickelte Apps unterstützen den Zahnarzt auch bei der lückenlosen Dokumentation der Patientenberatung. Zum Beispiel durch sekundengenaue Protokolle, die während des Aufklärungsgesprächs automatisch im Hintergrund ablaufen. Das Programm dokumentiert alle Vorgänge, zu denen auch Bilder, Zeichnungen und andere geöffnete Dokumente zählen. Zudem verhindern digitale Lösungen, dass der Zahnarzt im stressigen Praxisalltag bei der Beratung wichtige Punkte vergisst.

Fazit

Mit digitaler Anamnese und Patientenberatung verbessert der Gründer den Workflow in der Praxis und gewinnt Zeit für eine herausragende Servicekultur.

KONTAKT

DAMPSOFT GmbH

Vogelsang 1
24351 Damp
Tel.: 04352 9171-71
www.dampsoft.de

Infos zum Unternehmen

